Jungen 18 Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV)

TV 1862 Dillingen : TSV Gräfelfing
Samstag, 25.09.2021, 10:00 Uhr

Löcherer bleibt gegen den TV 1862 Dillingen ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des TSV Gräfelfing im Spiel der Jungen 18 Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV) beim TV 1862 Dillingen fest.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Zu wenig spielerische Mittel hatten Ebner / Schedlbauer letztlich parat, um Meindl / Schindelmann ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Wiedemann / Jüllich und Löcherer / Lerch sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Lange umkämpft war anschließend das Spiel zwischen Paul Wiedemann und Laurin Schindelmann, ehe sich der Gastgeber mit 10:12, 11:6, 12:10, 9:11, 13:11 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Chancenlos war danach Johannes Jüllich gegen Florian Meindl nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jakob Lerch wurden wenig später Elias Ebner ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Keine Chancen hatte danach Johannes Schedlbauer beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Quirin Löcherer. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Es dauerte eine Weile, bis Paul Wiedemann sein 3:2 gegen Florian Meindl feiern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Die richtige Herangehensweise hatte Johannes Jüllich beim Erfolg in drei Sätzen gegen Laurin Schindelmann von Beginn an. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Elias Ebner bei seiner 1:3-Niederlage gegen Quirin Löcherer dann doch unterlegen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 3:6. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte wenig später Johannes Schedlbauer bei seiner Niederlage gegen Jakob Lerch. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Florian Meindl hatte Elias Ebner nur im ersten Satz eine Chance. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:3 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV 1862 Dillingen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den FC Bayern München II am 09.10.2021 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TSV Gräfelfing wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Langweid am 25.09.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:
TV 1862 Dillingen
Doppel: Ebner / Schedlbauer (0), Wiedemann / Jüllich (0)
Einzel: P. Wiedemann (2), J. Jüllich (1), E. Ebner (0), J. Schedlbauer (0)
TSV Gräfelfing
Doppel: Meindl / Schindelmann (1), Löcherer / Lerch (1)
Einzel: F. Meindl (2), L. Schindelmann (0), Q. Löcherer (2), J. Lerch (2)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2021 (13:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").